



Mit den flexibel einsetzbaren Zisternen von Labaronne-Citaf bietet Veolia Kommunen und Industrieunternehmen eine sinnvolle Alternative, die Löschwasserversorgung sicherzustellen. Auf der FLORIAN Messe in Dresden stellt Veolia die Zisternen aus.

05.10.2022 15:36 CEST

Maßgeschneiderte Alternativen

Veolia präsentiert auf der FLORIAN Messe in Dresden Löschwasserzisternen, um Kommunen bei dem komplexen Thema der Löschwasserversorgung zu unterstützen

Dieser Sommer hat es erneut gezeigt: Die klimatischen Veränderungen stellen die ganze Welt vor immense Herausforderungen, natürlich auch die Städte und Gemeinden. Hitze und Trockenheit erhöhen die Brandgefahr spürbar, Schwachstellen bei der Löschwasserversorgung werden offensichtlich. Es besteht punktuell dringender Handlungsbedarf. Allerdings geraten Kommunen, die von Gesetzes wegen für die Löschwasserversorgung

verantwortlich sind, immer häufiger an ihre Grenzen, sofern sie bei diesem Thema auf sich allein gestellt sind.

"Als Dienstleister von Verbänden und Kommunen und mit einer über 160-jährigen Unternehmensgeschichte verfügen wir über die Expertise und Erfahrung beim Betrieb von Trinkwassernetzen und sind damit auch auf dem Gebiet der [Löschwasserversorgung](#) ein wichtiger Partner der Städte und Gemeinden, die wir bei diesem komplexen Thema unterstützen", erklärt Dr. Matthias Staub, Leiter Kommunalentwicklung bei der [Veolia](#) Wasser Deutschland GmbH.

Das Trinkwassernetz, betont Dr. Matthias Staub, könne immer nur einen Baustein in kommunalen Löschwasser-Konzepten darstellen. Primär müsse darüber die Versorgung mit Trinkwasser gesichert sein. Deshalb brauchen Kommunen in der Löschwasserversorgung Alternativen. [Veolia](#) präsentiert auf der [FLORIAN Fachmesse für Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz](#) in Dresden mögliche Alternativen und stellt das Prinzip der [Löschwasserzisternen](#) vor.

"In ländlich geprägten, dünn besiedelten Gebieten oder auch in Randlagen von Städten sind unsere Löschwasserzisternen eine ideale Ergänzung, weil sie im Brandfall Leben retten können", weiß Kai Steigert Löschwasserzisternen-Experte bei Veolia.

Es gibt die Zisternen maßgeschneidert, in verschiedenen Größen - mit einem Fassungsvermögen von 10 bis 200 Kubikmeter oder auch als Sonderanfertigung. Damit können sie dem Bedarf entsprechend eingesetzt werden. Es ist eine kostengünstige Lösung, sodass die städtischen Haushalte nicht übermäßig belastet werden. Die Zisternen sind sicher, weil es sich um ein geschlossenes System handelt, sodass niemand hineinfallen kann. Eine große Gefahr, die man mit Löschwasserteichen in Verbindung bringt. Außerdem sind die Zisternen wetterfest, auch bei Frost nutzbar und unkompliziert zu installieren.

Kai Steigert: "Löschwasser ist für Kommunen ein Thema von höchster Priorität und äußerst sensibel, weil es nicht eine Lösung für alle gibt, sondern standortbezogene und damit individuelle Optionen braucht." Mit den Zisternen kann Veolia den Städten und Gemeinden und ihren Feuerwehren eine sinnvolle Alternative bieten, sich auf dem Gebiet der Löschwasserversorgung bestmöglich zu positionieren.

Veolia auf der FLORIAN Fachmesse für Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz vom 13. bis 15. Oktober in Dresden: Halle 2, Stand B 9

Messe Dresden, Messering 6, 01067 Dresden

- - -

Die Veolia Gruppe ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 220 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung. 2021 stellte die Veolia-Gruppe weltweit die Trinkwasserversorgung von 79 Millionen Menschen und die Abwasserentsorgung für 61 Millionen Menschen sicher, erzeugte fast 48 Millionen MWh Energie und verwertete 48 Millionen Tonnen Abfälle. Der konsolidierte Jahresumsatz von Veolia Environnement (Paris Euronext: VIE) betrug 2021 28,5 Milliarden Euro. www.veolia.com

In Deutschland arbeiten bei Veolia und ihren Beteiligungsgesellschaften rund 10.500 Beschäftigte an etwa 250 Standorten. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 11 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In ihren drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2021 einen Jahresumsatz von 2 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie uns auf [Twitter](https://twitter.com/veolia).

Kontaktpersonen



Tina Stroisch

Pressekontakt

Geschäftsbereich Wasser

tina.stroisch@veolia.com

+49 (0)341 42091-275